

Abkürzungen:

AB = Arbeitsbuchteil GA = Gruppenarbeit KB = Kursbuchteil PL = Plenum
 EA = Einzelarbeit IAW = Interaktives Whiteboard PA = Paararbeit TN = Teilnehmende

Szenarien im Beruf – Transportschäden

Nr.	Form	Ablauf	Material	Zeit
	PL	Die Bücher sind geschlossen. Fragen Sie die TN, ob sie schon einmal beschädigte Ware erhalten haben und was sie dann gemacht haben.		
1a		<p>Weisen Sie darauf hin, dass die Prüfungsaufgabe <i>Hören und Schreiben Teil 2</i> im <i>Deutsch-Test für den Beruf B2</i> darin besteht, eine telefonische Kundenanfrage zu dokumentieren. Aufgabe 1 ist ein Beispiel dafür.</p> <p>Erklären Sie, dass es hier um Transportschäden geht. Die TN lesen die Aufgabenstellung und das Notizformular. Spielen Sie die Nachricht ab. Die TN ergänzen die Informationen.</p> <p>Die TN vergleichen Ihre Ergebnisse zu zweit. Spielen Sie ggf. die Nachricht noch einmal. Weisen Sie darauf hin, dass die Nachricht in der Prüfung nur einmal gehört wird.</p> <p>Abschlusskontrolle im PL</p>	KB S. 94 Track 114	
2a	GA	<p>Erklären Sie, dass Silvio Colombo seiner Chefin, Martha Nowak, von dem Telefonat mit Herrn Bäumlner berichtet. Fragen Sie die TN, wie die Chefin wohl reagiert.</p> <p>Die TN arbeiten zu dritt. Sie lesen die Aufgabenstellung und verteilen die Rollen. Eine Person ist Beobachter. Weisen Sie darauf hin, dass die Gespräche mit den Sätzen in den Sprechblasen unten auf den Rollenkarten begonnen werden können. Verteilen Sie die kopierten Rollenkarten an die TN.</p> <p>Lerngewohnte TN: Die Bücher sind geschlossen. Die TN lesen jeweils nur ihre Rollenkarten.</p> <p>Lernungewohnte TN: Die TN lesen beide Rollenkarten und machen sich zu ihrer Rolle Notizen.</p> <p>Weisen Sie die TN darauf hin, dass die Person, die Silvio Colombo spielt, sich während des Gesprächs Notizen machen soll. Die TN spielen anhand der Angaben auf der Rollenkarte die Situation. Die beobachtende Person gibt Feedback.</p> <p>Abschlusskontrolle im PL: Die TN spielen das Gespräch vor, die anderen geben Feedback.</p> <p>Hinweis: Geben Sie an der Tafel Feedbackkriterien vor wie freies Sprechen und schauspielerische Leistung, inhaltliche Angemessenheit, sprachliche Bewältigung der Aufgabe.</p>	KB S. 94 Kopien der Rollenkarten	
2b	GA	<p>Erläutern Sie, dass Silvio Colombo nun den Auftrag der Chefin erfüllt und den Kunden, Karl Bäumlner anruft. Die Gruppen bleiben gleich. Die Person, die Silvio Colombo gespielt hat, behält ihre Rolle, die Person, die die Chefin gespielt hat, wird nun zum Beobachter und die dritte Person übernimmt die Rolle von Karl Bäumlner.</p> <p>Die TN lesen ihre Rollenkarte und machen sich ggf. Notizen. Die TN spielen anhand der Angaben auf der Rollenkarte und ggf. ihrer Notizen das Telefonat. Die beobachtende Person gibt Feedback.</p>	KB S. 94 Kopien der Rollenkarten	

		<p>Abschlusskontrolle im PL: Die TN spielen das Gespräch, die anderen geben Feedback.</p> <p>Hinweis: Um eine möglichst authentische Situation zu schaffen, sollten die TN Rücken an Rücken sitzen und ihre Smartphones als Requisite benutzen. Noch authentischer wird die Situation, wenn sie in getrennten Räumen sind und richtig telefonieren.</p> <p>Weisen Sie die TN auf geeignete Redemittel hin und notieren Sie die Seitenzahlen an der Tafel: <i>sich am Telefon melden</i> (S. 59), <i>Telefonate beenden</i> (S. 59), <i>sich entschuldigen</i> (S. 49)</p>		
3	EA / PA	<p>Erklären Sie, dass Silvio Colombo im Internet recherchiert, wie Transportschäden zukünftig vermieden werden können. Die TN lesen die Aufgabenstellung und den Artikel auf der Webseite „Rund um die Logistik“, markieren alles über Verpackung von (Sanitär-)Artikeln und machen Notizen. Die TN vergleichen ihre Ergebnisse zu zweit.</p>	KB S. 95	
4	GA	<p>Erläutern Sie, dass Silvio Colombo seine Ergebnisse aus der Recherche in der Teambesprechung vorstellen wird und dass die Chefin, Martha Nowak, die Sitzung eröffnet. Bilden Sie Vierergruppen. Die TN lesen die Aufgabenstellung und verteilen die Rollen. Weisen Sie darauf hin, dass die Gespräche mit den Sätzen in den Sprechblasen begonnen werden können. Verteilen Sie die kopierten Rollenkarten an die TN.</p> <p>Die TN lesen ihre Rollenkarten und machen sich zu ihrer Rolle Notizen.</p> <p>Die TN spielen anhand der Angaben auf der Rollenkarte die Situation. Abschlusskontrolle im PL: Die TN spielen das Gespräch, die anderen geben Feedback.</p> <p>Hinweis: Da an diesem Rollenspiel vier Personen beteiligt sind, bietet es sich an, dass alle TN zunächst alle Rollenkarten lesen.</p> <p>Weisen Sie die TN auf geeignete Redemittel hin und notieren Sie die Seitenzahlen an der Tafel: <i>begrüßen</i> (S. 15), <i>vorschlagen</i> (S. 65)</p> <p>Geben Sie Feedbackkriterien vor wie freies Sprechen und schauspielerische Leistung, inhaltliche Angemessenheit, sprachliche Bewältigung der Aufgabe.</p>	KB S. 95 Kopien der Rollenkarten	
5a	EA	<p>Erklären Sie, dass sich Martha Nowak nach der Teambesprechung mit Silvio Colombo unterhält. Dabei geht es um einen „critical incident“. Die TN lesen die Aufgabenstellung und die Aussagen. Helfen Sie ggf. bei Verständnisproblemen. Die TN hören das Gespräch und kreuzen an, worüber gesprochen wird.</p> <p>Abschlusskontrolle im PL</p>	KB S. 95 Track 115	
5b	GA	<p>Die TN diskutieren in Gruppen Erklärungen für das Verhalten von Herrn Al Numan. Weisen Sie darauf hin, dass es nicht darum geht, die „richtige“ Erklärung zu finden, sondern verschiedenen Möglichkeiten zu erörtern, Hypothesen aufzustellen.</p> <p>Abschlusskontrolle im PL: Die TN stellen ihre Erklärungen vor. Notieren Sie sie an der Tafel. Machen Sie am Ende eine Kursstatistik.</p>	KB S. 95, Tafel	
5c	GA	<p>Weisen Sie darauf hin, dass religiöse Gründe eine mögliche Rolle gespielt haben können. Wie könnte man in so einem Fall mit der Situation umgehen? Teilen Sie den Kurs in zwei Gruppen. Die eine Gruppe überlegt, was sie Frau Nowak und die andere, was sie Herrn</p>	KB S. 95	

		<p>Al Numan empfehlen würden, um ähnliche Situationen zukünftig zu vermeiden.</p> <p>Abschlusskontrolle im PL: Die TN stellen ihre Empfehlungen zur Diskussion.</p>		
--	--	---	--	--

Extra – Kinder und Beruf – geht das?

Nr.	Form	Ablauf	Material	Zeit
1	PL	Die Bücher sind geschlossen. Zeichnen Sie einen Wortigel mit dem Zentrum „Arbeiten mit Kindern – Herausforderungen“ an die Tafel. Die TN nennen Herausforderungen, die auftreten (können), wenn man (kleine) Kinder hat und gleichzeitig berufstätig ist. Ergänzen Sie die Wortbeiträge stichpunktartig.	Tafel	
2a	EA	Die TN schlagen die Bücher auf, lesen zuerst die Aussagen: Helfen Sie ggf. bei Verständnisschwierigkeiten. Die TN lesen den Online-Artikel und entscheiden, welche Aussage richtig und welche falsch ist. Sie vergleichen ihre Lösung zu zweit. Abschlusskontrolle im PL	KB S. 96	
2b	EA	Die TN lesen die Aufgabenstellung und den Anfang der Textnachricht. Sie lesen den Online-Artikel noch einmal und machen Notizen. Mediation: Sie schreiben anhand ihrer Notizen eine Textnachricht mit den wichtigsten Informationen. TN, die zuerst fertig sind, tippen ihre Textnachricht in ihr Smartphone und senden sie Ihnen. Abschlusskontrolle im PL: TN präsentieren ihre Textnachricht (für die anderen sichtbar z. B. durch Einsatz von WhatsApp web und Beamer / interaktivem Whiteboard), die anderen TN korrigieren, wenn nötig. Weitere TN lesen ihre Textnachricht vor.	KB S. 96 Beamer / IAW Smart-phones	
3	EA	Die TN lesen die Aufgabenstellung und die Aussagen. Helfen Sie bei Verständnisproblemen. Die TN hören das Interview und kreuzen an, welche der Aussagen sie im Interview hören. Das Interview wird noch einmal gehört. Die TN vergleichen ihre Lösung zu zweit. Abschlusskontrolle im PL	KB S. 97 Track 116	
4	PL	Schreiben Sie die folgenden Fragen an die Tafel: <i>Wer kümmert sich um die Kinder, wenn die Eltern arbeiten?</i> <i>Was tut der Staat?</i> <i>Gibt es familienfreundliche Betriebe?</i> Die TN berichten anhand der Fragen über die Vereinbarkeit von Arbeit und Kindererziehung in anderen Ländern / ihrem Herkunftsland.	KB S. 97	
5a	GA	Teilen Sie den Kurs in Gruppen. Die TN tragen zusammen, was ein familienfreundlicher Betrieb seinen Mitarbeitern bieten sollte. In jeder Gruppe wird ein TN bestimmt, der die Ideen notiert.	KB S. 97	
5b	GA	Jede Gruppe erstellt anhand ihrer Notizen ein Plakat. Machen Sie deutlich, dass es ein werbender Text werden soll – das Unternehmen sucht neue Mitarbeiter/innen und präsentiert die eigenen Vorzüge im Hinblick auf Familienfreundlichkeit. Abschlusskontrolle im PL: Jede Gruppe präsentiert „ihr“ familienfreundliches Unternehmen.	KB S. 97 Plakate	

5c	PL	Die TN diskutieren darüber, welcher der vorgestellten Betriebe der familienfreundlichste ist. Anschließend wählen sie durch eine Punktabfrage – jeder TN erhält so viele Punkte wie es Plakate gibt und entscheidet, wie viele Punkte er welchem „Betrieb“ gibt (alternativ durch Handheben) – den familienfreundlichsten Betrieb im Kurs.	KB S. 97 Klebe- punkte	
----	----	--	------------------------------	--